

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

345 (18.12.1885) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. Drittes Blatt.

Freitag den 18. Dezember

1885.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind folgende Gaben eingegangen: von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin an Weihnachtsgaben für Abth. I. 200 M., Abth. II. 50 M., Abth. III. 180 M.; Frau Br. C. G. für die 4 Abtheilungen je 25 M., zus. 100 M., Fräul. Sütterlin, Arbeitslehrerin, für Abth. I (Unterstützungsfond der Arbeitslehrerinnen) 2 M.; für Abtheilung II. A. Krippe: durch Frn. Bürgermeister Krämer von Ungenannt 3 M., bezgl. 3 M.; durch Frn. Kriegsrath Krümel von K. Einquartierungsgeld 3 M. 60 Pf.; durch Frn. Oberbürgermeister Lauter von Ungenannt 20 M., von Frn. Karl Etting in Frankfurt a. M. 10 M., von Fr. L. 20 M., Frau R. S. 20 M., Fräul. Roth 4 M., Frau S. B. 5 M.; durch Frau Oberamtmann Schneider von Frau C. G. 4 M., Frau Dr. Homburger 10 M., Frau Dr. Weill 10 M., Frn. Kaufmann Karl Roth 2 Packete Dürrobst und 2 Schachteln Christbaumkerzen, Frn. Kaufmann A. J. Dreifus 34 Meter Woll- u. Kattunstoff; durch Frn. Kriegsrath Krümel von Ungen. 1 Packet Kinderbekleidungsstücke und mehrere Spielachen, Frau Pauline Reiff, geb. Seutter v. Löhen, 10 M., sowie 6 Jäckchen, 6 Paar Strümpfe, 6 Paar Handschuhe, 3 geflechte Puppen, 6 Packete Lebkuchen und vielerlei Spielzeug; durch Frau Oberschulrath Blas von Fr. C. D. 4 M., Fräul. Friederike Siegle 5 M., Frn. Emil v. Faber 10 M., Frau Obernehmer Mäler 4 M., F. B. 3 M., Frau R. S. 3 M., Frau H. 20 M., v. Bodman-Reiff 30 M. für die Krippe und 10 M. für den Christbaum; durch Fräul. Meller von Frau Sigm. Weill Wwe. 5 M., Frau Stifungsverwalter Abt 1 Packet Kinderbekleidungsstücke; durch Frn. Oberbürgermeister Lauter von Frn. Anwalt Dr. Binz 5 M., von Frau Louis Traumann 20 M.; in der Krippe eingegangen: durch Frn. Dekan Benz von Frau Director Spreng 20 M.; durch Frn. Stadtpfarrer Schmidt von Geh. Reg.-Rath Rißhaupt 2 M.; durch Frau Prof. Adam von Frn. August Heyer 3 M., von Frau Zahlmeister Brent Wwe. 10 M., Frau Ch. Höpfer Wwe. 5 M., Frau Oberförster Schmidt 3 M., 1 wollenes Mädchen und 1 Jäckchen, Frn. Th. Stöhr 3 M., Fräul. Anna Wilsch 5 M., E. N. 4 M., 2 C. Kinderbekleidungsstücke, bezgl. von Frau A. Köchlin, Frau M. Brombacher, Frau Bierbrauereibesitzer Schrempf, Frau Luise Baumann, Frau Dr. Kundt, geb. Schöffel; durch Frau Geh. Rath Dr. Müller-Oberschulrath Blas von Fräul. v. Rottel aus Freiburg 2 gestricke Kittelchen, Frau Dekan Schnell 3 M., Wollstoff und 12 Lebkuchen, Ungenannt 38 Liter Apfelwein; B. Abtheilung III. (Kitteln): durch Frn. Oberbürgermeister Lauter von Frn. C. Etting in Frankfurt a. M. 10 M., F. S. 10 M. (Weihnachtsbescherung), Frau Pauline Reiff, geb. Seutter v. Löhen, 20 M. (Weihnachtsbescherung); für Abtheilung IV.: Frau Luise Spreng 20 M., von Frau Jenny Doll „Weihnachtsgabe für den Frauenverein zum Andenken an eine liebe Verstorbene“ 50 M., davon treffen den Verein „Mädchenfürsorge“ 20 M. und den Bausond der Vereinsanstalten 30 M. Wir danken herzlich für diese gütigen Spenden.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1885.

Der Vorstand.

Kinderpflege in der Durlacherstraße.

Die Freunde unserer 145, zumeist sehr armen Pfleglinge haben uns mit folgenden weiteren Gaben unterstützt, wofür wir ererbietigt danken: F. B. 30 Taschentücher, 30 Halstücher und 16 Schälchen; Fräulein Perrin 8 Schürzen; Ungenannt verschiedenes Spielzeug; Ungenannt 2 M.; F. R. 3 M.; Herr Leyendecker 2 M.; M. D. C. (durch Stadtmittionar Lieber) 5 M.; Herr Wilhelm Schleich 12 emaillierte Tassen, 12 Böffel und 3 Schachteln Christbaumschmuck; Frau v. Bodman-Reiff (durch Frau Blegler) 20 M.; Herr Kg. (durch Frau Gräff) 1 M.; Frau Christian Höpfer Wwe. 5 M.; Schw. K. S. 4 M.; Frau Alfred Gerhard Wwe. 3 Spiele, 1 Muff, 1 Unterrod, 2 Paar Strümpfe, 12 Taschentücher und 3 M. in Geld; Hauptlehrer L. J. 5 M.; Fr. D. K. 1 Hemd, 1 Halstuch, 1 Kappe, 1 Paar Stäucher, 1 Unterrod, 1 Kleid, 2 Hosen, 1 Paar Strümpfe und 1 M. in Geld; Frau Emma Duhl 5 M. Weitere gütige Beihilfe, um die wir uns zu bitten erlauben, würden gerne entgegen nehmen die Herren Stadtpfarrer Zimmermann und Schmitt, Hauptlehrer Maurer und Schäfer, Buchhändler Gräff, Notariatsinspektor Kratt und die Schwestern der Anstalt, Durlacherstraße 32.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1885.

Der Verwaltungsrat.

Zu vermieten:

eine Wohnung mit 2 oder 3 Zimmern sammt Zugehör; auch kann eine Werkstätte dazu vermietet werden und ist sofort oder aufs Ziel beziehbar. Näheres Werberstraße 3 im Hinterhaus.

Laden.

In der besten Lage der Stadt ist ein geräumiger, neu hergerichteter, schöner Laden, welcher nöthigenfalls auch getheilt werden könnte, mit oder ohne Wohnung, auf 23. April zu vermieten. Adressen unter L. P. 71 an das Kontor des Tagbl. 21.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht wird auf April eine Parterrewohnung von drei Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheil. Offerten unter E. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Bahnhofstraße 54 ist im 3. Stock ein helles, freundliches Zimmer ohne Möbel an eine solide Person zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26, parterre.

Karl-Friedrichstr. 22, zu ebener Erde, sind zwei hübsch möblirte Zimmer sofort einzeln zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Ein großes, schönes, gut möblirtes Zimmer ist an 1 oder 2 Herren sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 33, 2 Stiegen hoch.

Zimmer-Gesuch.

Ein Abgeordneter sucht bei einer ruhigen Familie auf Mitte Januar zwei möblirte, ineinandergehende Schlaf- und Wohnzimmer. Offerten bei Herrn Kaufmann F. A. Herrmann, Waldstraße 5, abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches, anständiges Mädchen, welches schon in einer Weinwirtschaft servirt hat, findet zu baldigem Eintritt Stelle. Näheres Waldstr. 67.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten bei einer kleinen Familie Stelle: Erbprinzenstraße 19, parterre.

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen, waschen und allen übrigen Hausarbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Herrschaft auf Weihnachten Stelle. Näheres Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Eine brave, fleißige Kellnerin, sowie ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, finden Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird für eine kleine Haushaltung auf Weihnachten gesucht: Kaiserstraße 109, 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird aufs Ziel gesucht. Näheres Kronenstraße 30.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet sofort und auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Eine Wirthschaftsköchin sucht sofort oder später Stelle. Näheres Kaiserstraße 7.

31. 50 000 Mark

werden auf ein hiesiges Haus in I. Geschäftszone auf erste Hypothek zu 4% aufzunehmen gesucht. G. fällige Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre P. Nr. 100 erbeten.

Eine zuverlässige Kinderfrau

wird aufs Ziel gesucht: Karlstraße 21.

Stellen-Anträge.

F. Herrschafts-Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Spülmädchen, finden auf Weihnachten gute Stellen durch Frau Franz, Waldhornstraße Nr. 29. *21.

Stelle-Gesuch.

Nach auswärts wird eine feine Kellnerin gesucht; hoher Verdienst wird zugesichert. Näheres ertheilt Frau Kasz, Herrenstr. 29, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht einen Laufdienst. Zu erfragen Adlerstraße 31, im 3. Stock.

Empfehlung.

Marienstraße 11, im 3. Stock, werden Rohr- stühle, Sitze, Bänke aller Art schön und billig geflochten. Auch werden Strohhühle mit Rohr geflochten. Die Arbeit wird im Hause abgeholt.

Verkaufs-Anzeigen.

Zwei lange Tische, mehrere Federbetten, Strohsäcke, 1 Paar Jagdschuhe, Teller, Platten und Gläser sind billig zu verkaufen: Wilhelmstr. 10, parterre.

Ein ganz gut erhaltenes Pianino, von Schwechten in Berlin, ist billig zu verkaufen durch die Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster, Lammstr. 2.

* Eine noch gut erhaltene $\frac{3}{4}$ Geige sammt Bogen ist um billigen Preis zu verkaufen: Waldhornstraße 55 im 2. Stock.

* Zu verkaufen eine schön eingerichtete Puppen- fäche und ein Mantel für Mädchen bis zu 12 Jahren: Kriegstraße 46, parterre.

* Zu verkaufen: ein Spiegel in Goldrahmen, 1 m 15 cm hoch; 2 Vogelhefen, eine große mit 4 Abtheilungen mit Hinföden, und eine kleine; 1 Wanne mit Hinföden; 1 großes Grabkreuz, fertig gestrichen; 1 Waschtischlein: Erbprinzen- straße 21 im 4. Stock rechts.

* Besonders billig zu verkaufen 1 Kanapee, 1 Koff, 1 Matratze, 2 Polster, 1 Strohmattze, 2 Deckbetten, gebraucht, 2 Knabenanzüge zum Alter bis zu 12 Jahren, 1 Frauenpaletot, anschliefend. Näheres: Kronenstraße 31 im Hinter- haus, parterre.

21. Ein hocheleganter französi. Ofen mit Mantel und Marmorplatte ist billig zu ver- kaufen im Auktionsgeschäft von B. Koss- mann, Zirkel 24.

Wapagei-Käfig.

noch ganz neu, ist billig zu verkaufen: Leopold- straße 10 im 2. Stock.

Eine alte, gut erhaltene Gitarre mit Me- chanik und schönem vollen Ton ist um den festen Preis von 25 M. zu verkaufen. Näheres in der Waldstraße 43 im Laden.

Kinderherdchen.

ein sehr hübsches, von einem Arbeiter verfertigt in der Gewerbehalle, ist zu verkaufen. Näheres beim Diener in der Gewerbehalle.

Für Geschenke. Staunend billig.
 * Neue, gut gehende, sehr schöne silberne **Montoir-Uhren** (Gelegenheitskauf) per Stück 20 M., sowie neue, sehr gute **Operngläser** per Stück 12 M. sind zu verkaufen: Bähringerstraße 70 im 2. Stock.

Kauf-Gesuche.
 * Ein noch guterhaltener größerer **Reisekoffer** wird sogleich zu kaufen gesucht: Douglasstraße 13, parterre.

Eine Partie Packstroh wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsveränderung.
 Von heute an befindet sich meine Wohnung **Kaiserstraße Nr. 137.**
Frau Kiefer,
 Gebamme.

Punschessenzen

als:
Arac, Rum, Ananas, Burgunder von **J. A. Röder,** Köln.
Arac, Rum von **J. Selner,** Düsseldorf.
Arac, Rum, Grog von **Fr. Kauffmann,** Dentendorf.
Arac, Rum, Rothwein, Kaiserpunsch von **Fr. Nienhaus Nachf.,** Düsseldorf.
Rum, Arac, Cognac, verschiedene
Liqueure, sehr feines altes
Kirschenwasser

empfehlen **Gustav Bronner,** 4.1.
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Aechte Brettener Honiglebkuchen, ächte Basler
Leckerli

empfehlen **F. A. Herrmann,**
 5 Waldstraße 5.

Brettener Honiglebkuchen
 empfiehlt **Gustav Bronner,** 2.1.
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Honig
 per Pfund 70 Pfennig empfiehlt **F. A. Herrmann,**
 5 Waldstraße 5.

Die **Conditorei und Pastetenbäckerei**

von **August Götz,**
 Herrenstraße 34,
 Ecke der Erbprinzenstraße,
 macht auf ihre in bekannter Güte angefertigten
Gänseleber- und Wildpret-Pasteten,
 als zu 3.1.

Weihnachts-Geschenken
 vorzüglich geeignet, ganz ergebenst aufmerksam und ersucht gleichzeitig, gefällige Bestellungen baldmöglichst machen zu wollen.

Frischgeschossenes Reh:
Ziemer und Schlegel,
 sowie größte **Berghasen**
 empfiehlt billigt

August Enz,
 Akademiestraße 53
 (und auf dem Wochenmarkte).

Gänseleberpastete im **Trüffelpastete** Ausschnitt,
Gänseleberwurst, Capannenwurst, ital. Leberkäse, Capann, farcirt, Schweinskopf, farcirt, Schweinsbrust, Trüffelwurst, Nollschinken, Frankfurter Bratwürste, Salami, Göttinger

empfehlen **Gebr. Hensel,**
 Kronenstraße 33 u. Waldstraße 34.

Heute frische holländ. Schellfische

per Pfund 35 Pfg. **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Holl. Schellfische, heute eingetroffen, empfiehlt **Aug. Lösch,**
 Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Königsberger Knackwürstchen, Gothaer Zungenwurst
 empfiehlt **V. Merkle.**

Frische holländische

 empfiehlt
Carl Malzacher, Hoflieferant,
 Lammstraße 5.

Schellfische, ganz frische **Helgoländer,** sind heute eingetroffen bei **F. Bausback,**
 Amalienstraße 53.

Holl. Schellfische
 empfiehlt **V. Merkle.**

Frische Schellfische, heute eintreffend, empfiehlt **Ernst Schneider,** Amalienstr. 29.

Kieler Sprotten
 per Pfund 65 Pfennig
 soeben eingetroffen bei **And. Dörtzbach,**
 Ecke der Bürger- und Blumenstraße 21.

Nicht zu übersehen!
 Auf kommende Weihnachtstage empfehle ich feinste, frischgeschlachtete
Strassburger Bratgänse, Pommersche franz. Geflügel, Poularden u. Truthähnen, Enten u. Auster,
 und nehme ich **Vormerkung** hierauf schon jetzt entgegen.
Carl Malzacher, Hoflieferant,
 5 Lammstraße 5. 4.1.

Französisches Geflügel:
Poularden, Poulets, Enten,
 feinste Waare, empfiehlt **August Enz,**
 Akademiestraße 53
 (und auf dem Markte). 2.1.

Celtower Rübchen, große Maronen, geschälte Kastanien, Pumpernickel etc.
 empfiehlt **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Holländische Schellfische
eute frisch eingetroffen bei
Ernst Zschörnig,
Gartenstraße 23, Ecke der Hirschstraße.

Auf anerkannt wirklich gute, und sehr beliebte Cigarren, als:

Kronprinz
à 5 M. 50 Pf.

Salida
à 5 M. 50 Pf.

Angola
à 4 M. 50 Pf.

in Kistchen von 100 Stück, zu
Weihnachtsgeschenken
sehr geeignet, mache aufmerksam.
W. Erb, am Spitalplatz.

**Praktische
Weihnachts-Geschenke.**

Ich habe einen großen Vorrath
Knabenanzüge, Knaben-Paletots,
Knaben-Höppchen, Knaben-Hosen zu-
sammengestellt, die ich ganz bedeutend
unter dem realen Preise, so lange
Vorrath, ausverkaufe.
Auf diese so seltene Offerie
mache ich besonders wohlthätliche
Bemerkung, Anstalten etc. auf-
merksam.

N. Breitbarth,
Karlsruhe,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

**Sehr passende
Weihnachts-Geschenke
in Weiß- und Wollwaaren**
empfiehlt

Frau Wolf,
Kronenstraße, zwischen dem Reichsadler und
dem Nassauer Hof,
Stand auf dem **Wochenmarkt.**
NB. Vereinsmarken werden als Zahlung
angenommen. 2.1.

So lange Vorrath reicht, verkaufe
eine große Parthie
gute gereifte Wolle
per Pfund M. 2.50, 1/2 Pfund 55 Pf.

Theodor Birk,
vormals Gg. Otto Busch,
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- und
Wäsche-Geschäft,
36a Kaiserstraße 36a.

NB. Vereinsmarken werden gerne in
3.1. Zahlung genommen.

**Passendes und nützliches
Weihnachts-Geschenk.**
Für 20 Mk.
verleitet auch in diesem Jahre wieder
einen eleganten
Seren-Schlafrod
die Serrenkleider-Fabrik von
N. Breitbarth,
Karlsruhe.

**Ein bedeutender Vorrath
wollene Shawlchen,
wollene Strümpfchen,
bedruckte Kindertaschentücher,**
hauptsächlich als

Weihnachts-Gaben

für Kleinkinderschulen, ähnliche Anstalten und
Arme sich eignend, empfiehlt zu allerbilligsten
Preisen

Theodor Birk,

vormals Gg. Otto Busch,
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- und Wäsche-
Geschäft,
36a Kaiserstraße 36a.
NB. Vereinsmarken werden
gerne in Zahlung genommen. 3.1.

Eisschritten

verschiedene Sorten, in eleganter Ausführung,
sich namentlich zu **Weihnachtsgeschenken**
eignend, sind wieder zu billigen Preisen
vorrätzig bei

U. Kautt & Sohn,
Hofwagenfabrik, Waldhornstraße 14.

Benediger fs. 30 Loose,
Haupttreffer: fs. 50000,
Ziehung am 31. Dezember cr.;
Meininger fl. 7 Loose,
Haupttreffer: fl. 4000,
Mailänder fs. 45 Loose,
Haupttreffer: fs. 60000,
3% **Donau-Regulierungsloose,**
Haupttreffer: fl. 90000,
4% **östr. fl. 250 Loose,**
Haupttreffer: fl. 100000,
Österr. Creditloose,
Haupttreffer: fl. 150000,
Ziehung am 2. Januar 1886,
billigst bei
Carl Seellgmann,
Mitterstraße 14.

**Alle möglichen
Druck- & Briefsachen**

werden sofort und unter Garantie in der Stadt
sowie auf dem Lande zum billigsten Preise zuge-
stellt durch
A. Anselm, Steinstraße 2.

Badisches Adelsbuch

statt M. 9.50 für M. 4.50.
Wir liefern das in unsern Verlag
übergegangene:
Historisch-genealog. Adelsbuch des
Grossh. Baden, nach officiellen Quel-
len bearbeitet von Fr. Cast. Mit
Portr. Elegant in Halbfranz ge-
bunden. Statt Ladenpreis M. 9.50
für nur M. 4.50.
Antiquariats-Kataloge sind gratis
zu haben.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Musikalien-Festgeschenke.

Chopin. Walzer, Nocturnes, Mazurkas,
Polonaisen,
Mendelssohn. Lieder ohne Worte etc.,
Duos, Trios, Ouverturen, Sinfonien, 2-
händ. und 4-händ. Lieder,
Liedersammlungen v. Schubert, Schu-
mann, Burschmann, Weber, Cho-
pin, Koschat,
Volksliedersammlungen,
in gehefteten u. gebundenen Exemplaren.
Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster,
2.1. Lammstrasse 2.

Droysen-histor. Atlas,
elegant gebunden M. 25.

Vorrätzig bei
Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

Neuestes Puppenkochbuch
50 Pfg.

bei **Th. Ulrici,** Kaiserstrasse 157.

**Neu!
Stein Anne Marie.**

Ein Kleinkinderbuch M. 3,
deutscher Kinderkalender 1886
M. 1 bei
Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

Hôtel Grüner Hof.

Heute Abend von 6 Uhr an:
Schellfische mit Kartoffeln,
Kalbsfricandeau mit Macaroni.

Ganz reinen **Schlender-Honig,**
prima Qualität, zu haben in der Milch-
Niederlage vom Hofgut **Hohen-
wittersbach,** Zähringerstr. 98.

Frische Schellfische.

* Den geehrten Herrschaften in der Vorstadt
zur Nachricht, daß bei mir jeden Tag frische Schell-
fische sowie auch alle Sorten andere Fische zu
haben sind; ebenso jeden Freitag auf dem Markte
(Berberplatz), sowie Luisenstraße 87.

A. Degenhardt.

Feinste Süßrahmbutter sowie
ausgezeichnete **Butter** zum Backen in
der Milchniederlage vom Hofgut **Hohen-
wittersbach,** Zähringerstr. 98.

Eier!

täglich frische, zu haben in der Milch-
Niederlage vom Hofgut **Hohen-
wittersbach,** Zähringerstr. 98.

Rechtes Bauernbrod, belegte Bröckchen, feine Wurst und Sardellen zu haben in der Milch-Niederlage vom Hofgut **Hohenwettersbach**, Bähringerstr. 98.

Gemüse- und Suppen-Nudeln zu haben in der Milch-Niederlage vom Hofgut **Hohenwettersbach**, Bähringerstr. 98.

Selbsteingemachte Wachsbohnen, Ciffig- und Salzgurken sowie alle feinen Gemüse zu haben: Milch-Niederlage vom Hofgut **Hohenwettersbach**, Bähringerstr. 98.

Gasthaus zum gold. Karpfen.

Heute frische Leber- und Griebenwürste sowie Dürrefleisch und reines Schweinefett.

Bierhalle zum Eichbaum,
33 Waldhornstraße 33.

Heute früh 9 1/2 Uhr Wellfleisch mit Sauerkraut, Nachmittags feine Leber- und Griebenwürste nebst einem feinen Stoff Lagerbier, wozu höflichst einladet **H. Kasper.**

Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Nachmittags Leber- und Griebenwürste empfiehlt **Wilh. Becker,**
zur Mainau.

Restauration zur Blume,
Birkel 28.

Heute Freitag Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste nebst einem guten Stoff Höpfer'schen Lagerbiers empfiehlt **Sch. Kaiser.**

Nebstock,

Gartenstraße Nr. 2.
Heute Freitag Vormittags Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends verschiedene Würste nebst einem feinen Stoff Schrempf'schen Biers, wozu höflichst einladet **H. Schmitt.**

Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste, nebst einem vorzüglichen Stoff Lagerbier, wozu ergebenst einladet **Frau Falkenstein, zur Sonne.**

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Mitteilung von dem gestern Abend 8 Uhr im 58. Lebensjahre erfolgten Hinscheiden unseres unvergesslichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Schwiegervaters **Wilhelm Göhler.**

Sollte Jemand bei der Anzeige vergessen worden sein, so bitten wir, dieses hiefür anzusehen.

Die Beerdigung findet heute Freitag den 18. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr, vom Trauerhause, Waldhornstraße 33, aus statt.

Die trauernde Wittwe **Göhler** nebst Kindern.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß unser geliebter Gatte, Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel **Johann Köller,**

Schuhmachermeister,

heute Nacht 2 Uhr nach kurzem Krankenslager sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Samstag den 19. Dezember, Vormittags 9 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstraße 29, aus statt.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Seraphine Köller** mit ihrem Kinde.

Man bittet, dies statt besonderer Anzeige entgegenzunehmen.
Karlsruhe, den 17. Dez. 1885.

Druck und Verlag der G. H. R. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Zu Weihnachtsgeschenken

hält Unterzeichneter sein reichhaltiges Lager von **Muskalien** bestens empfohlen. Nichtvorräthiges wird in kürzester Zeit beschafft.

Ganz besonders empfiehlt derselbe:

Weihnachtsfeier, 5 Weihnachtslieder 30 \mathcal{R} . — **Christfeier**, 8 Weihnachtslieder \mathcal{M} 1.50. — **Melodien zum Struwpeter** \mathcal{M} 1.20. — **Weihnachtslieder-Album**, 20 ausgewählte Weihnachtslieder \mathcal{M} 1.50. — **Brunner**, zum **Weihnachtsfest**, Tonstück zu 4 Händen \mathcal{M} 1.—, **Lange**, **Weihnachts-Album**, 6 leichte Tänze. \mathcal{M} 2.—, — **Ueberlé**, **Weihnachtsglocken** \mathcal{M} 1.20. — **Gluscheke**, **Weihnachtsklänge** 60 \mathcal{R} . — **Transcriptionen** über die bel. **Weihnachtslieder** à 80 \mathcal{R} bis \mathcal{M} 1.50. — **Strauss**, 50 **Tänze** (leicht) \mathcal{M} 3.—, — **Spindler**, 24 **Opern-Potpourris** \mathcal{M} 3.—, — 27 **class. Märcchen** \mathcal{M} 1.50. — **Cabinet-Photographien** von Musikern & Dichtern à 50 \mathcal{R} .

R. Claus in Firma: **A. Frey, Hofmusikalienhandlung,**

2.1. **Waldstrasse 43.**

Mein Laden ist bis zu Weihnachten auch Sonntags geöffnet.

Aquarell-Malereien im Preise ermässigt.

Statt M. 34.— für M. 7.—.

Jahresblüthen. Das Jahr und seine Kinder von **Alwine Schrödter**. 13 Blatt in Aquarell. gr. Fol. in Pracht-Mappe. Die Mappe nicht mehr ganz frisch, sonst aber tadellose Exemplare.

Diese sinnigen Zeichnungen von der durch ihre künstlerischen Schöpfungen bei allen Freunden der Blumen- und Initialen-Malerei beliebten Künstlerin, wurden von derselben selbst als ihr gelungenstes Werk bezeichnet. Die Blätter eignen sich nicht nur zu Geschenken und zum Auflegen auf den Tisch, sondern auch als Vorlagen zum Blumen- und Initialenmalen.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Christbäume.

Von heute an sind jeden Nachmittag **Christbäume** zu haben bei: **Nikolaus Obendorfer,** Kaiserstraße 124, im 2. Hof.

Kleeberg's weltberühmte Menagerie.

Ausstellungshalle Schiefwiese.
Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends. Täglich zweimal Vorstellung und Fütterung, die erste 4 Uhr Nachmittags, die zweite 7 Uhr Abends. 1. Pl. 1 \mathcal{M} . 2. Pl. 60 Pfz., 3. Pl. 30 Pfz. Um gütigen Besuch bittet **F. Kleeberg.**

Vortrag

von Herrn **Frenson**, Evangelist, aus Schweden, am **Freitag den 18. Dezember**, Abends 8 1/2 Uhr, im **Beital** Birkel 19a. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 32 vom 11. Dezember 1885.

Inhalt:

Bekanntmachung, betreffend das Bahnpolizei-Reglement für die Eisenbahnen Deutschlands. Vom 30. November 1885. Bekanntmachung, betreffend Ergänzung der Vorschriften über die Prüfung der Seeschiffer und Seesteuerleute auf deutschen Kaufahrtschiffen. Vom 2. Dezember 1885.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 18. Dezember. IV. Quartal. 140. Abonnements-Vorstellung. **Marie, die Tochter des Regiments.** Komische Oper in zwei Akten von St. Georges und Bayard, übersezt von K. Gollmic. Musik von Donizetti. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

Sonntag den 20. Dezember. IV. Quartal. 141. Abonnementsvorstellung. **Das Rheingold.** In einem Aufzuge von R. Wagner.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließung:

17. Dez. Hermann Dör von Waldürn, Kaufmann hier, mit Elisabeth Hef von Randern.

Geburten:

12. Dez. Karl, Vater Mart. Perlon, Seiffabrikant.
13. „ Wilhelmine, Vater Frdr. Bauer, Eisenbahnschaffner.
14. „ Elise, Vater Gust. Dittmann, Glaser.

Todesfälle:

16. Dez. Benedikt, alt 1 Monat 5 Tage, Vater Tagelöhner Hauenstein.
16. „ Wilhelm Göhler, Schneider, ein Gemann, alt 58 Jahre.
16. „ Elisabeth Nonnenmacher, alt 29 Jahre, Ehefrau des Wagenwärters Nonnenmacher.
17. „ Wilhelmine Alinger, alt 49 Jahre, Ehefrau des Werkmeisters Alinger.
17. „ Johann Köller, Schuhmacher, ein Gemann, alt 88 Jahre.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

II. Strafkammer.

Samstag den 19. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:
I. A. S. gegen Michael Bedemann Ehefrau von Forst, wegen Beleidigung des Daib Kramb von da.
I. A. S. gegen Ulrich Friedrich Müller von Diebelsheim, wegen Beleidigung des Hermann Giese von da.
I. A. S. gegen Johann Bronner von Weipfenstein, wegen Beleidigung des Johann Vetter von da.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 18. Dez. Abendgottesdienst 4 Uhr.
Samstag den 19. Dez. Morgengottesdienst 7³⁰ „
Hauptgottesdienst 9³⁰ „
Sabbath-Ausgang 5 „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 18. Dez. Sabbath-Anfang 4 Uhr.
Samstag den 19. Dez. Morgengottesdienst 8 „
Nachmittagsgottesdienst 3³⁰ „
Sabbath-Ausgang 5 „

An Werktagen

Morgengottesdienst 7 „
Nachmittagsgottesdienst 4 „